



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Bb
vom 2. April 2012

FC Entfelden Bb : FC Merenschwand Ba 3:6 (2:1)

Schiedsrichter: Berkay Korhan, 5070 Frick

Startaufstellung FC Entfelden

Jablanovic Aleksandar
Lenicka Marc
Kugler Lukas
Riedo Raphael
Häggi Joel
Lüthi Simon
Berisha Patrik
Terzi Özgür
Conte Riccardo
Pataki Alexander
Koch Mauro

Ersatzspieler FC Entfelden

Rohner Raffael
Schmutz Andreas

Abwesend

Widmer Thomas (verletzt)
Alex Schenker (krank)
Francesco Masi (krank)
Gavranic Hrvoje (nicht spielberechtigt)

Torschützen 1. Halbzeit

10. Min. 1:0 Alexander Pataki
14. Min. 1:1
18. Min. 2:1 Alexander Pataki

Torschützen 2. Halbzeit

49. Min. 2:2
50. Min. 3:2 Alexander Pataki
51. Min. 3:3
56. Min. 3:4
72. Min. 3:5
88. Min. 3:6

Die Entfelder vergaben zu viele Torchancen

Nach der hohen Niederlage gegen den FC Leibstadt wollten sich die Entfelder gegen den FC Merenschwand rehabilitieren. Im Training (zum ersten mal auf dem Rasen) waren die Spieler voll bei der Sache und zeigten einen guten Einsatz. Die Entfelder Trainer waren optimistisch obwohl sie wussten, dass es gegen Merenschwand kein einfaches Spiel geben würde. Vor dem Spiel wurde die Mannschaft motiviert und gut eingestellt und so gingen alle mit grosser Zuversicht aufs Spielfeld.

Beide Mannschaften versuchten von Beginn weg das Spiel an sich zu reissen. Dies gelang keiner Mannschaft und so bekamen die Zuschauer ein offenes Spiel zu sehen. In der 10. Minute lancierten die Entfelder einen schnellen Gegenangriff. Alexander Pataki wurde mit einem steilen Zuspiel auf die Reise geschickt. Er tauchte alleine vor dem Gästekeeper auf und schob den Ball souverän zum 1:0 für seine Farben über die Linie. Die Freude der Entfelder dauerte aber nur vier Minuten. Ein Merenschwander Stürmer dribbelte die Entfelder Hintermannschaft schwindlig und

erzielte den 1:1 Ausgleich. In der 18. Minute gingen die Entfelder wieder in Führung. Mauro Koch bediente Alexander Pataki mit einem Zuckerpass und dieser tauchte wiederum alleine vor dem Gästekeeper auf und lies ihm wieder keine Chance und erzielte den Treffer zum viel umjubelten 2:1. Auf den erneuten Rückstand reagierten die Gäste sofort und kamen zu zwei klaren Torchancen die aber der Entfelder Keeper Aleksandar Jablanovic mit herrlichen Paraden zu Nichte machte. In der folgenden Spielzeit, gab es keine grossen Torchancen mehr und so piff der Schiedsrichter beim Spielstand von 2:1 zur Pause.

In der zweiten Spielhälfte überschlugen sich die Ereignisse. Es waren nur vier Minuten gespielt und schon stand es 2:2 Unentschieden. Die Entfelder reagierten prompt auf den Ausgleich und erzielten wiederum durch Alexander Pataki die erneute Führung zum 3:2. Nur eine Minute später gelang den Merenschwander der erneute Ausgleich zum 3:3. Für die Entfelder kam es aber noch schlimmer, denn in der 56. Minute erzielten die Gäste aus abseitsverdächtiger Position den Führungstreffer zum 3:4. Nun reagierten die Entfelder vehement. Sie lancierten Angriff um Angriff und hatten zahlreiche Chancen zum Ausgleich. Ein Treffer wollte aber nicht gelingen, denn der Ball flog entweder knapp am Tor vorbei oder sonst stand der Gästekeeper da und hielt alles was auf sein Tor kam. Und wie es so ist im Fussball: „Wer die Tore nicht schießt erhält sie“. In der 72. Minute lancierten die Gäste einen sehenswerten Angriff und vollendeten diesen zum 3:5. Nun war bei den Entfelder die Luft draussen und kassierten zwei Minuten vor Spielende noch den Treffer zum 3:6 was auch das Schlussresultat bedeutete.

Es gewann nicht die bessere Mannschaft, sondern die Effizientere. Die Entfelder brachten sich mit ihrer schlechten Chancenauswertung selber um den Lohn.